

**Dr. Uwe Schattke, Stormweg 6, D-49196 Bad Laer**

Telefon 05424-22 47 99 Fax 05424-22 47 88 [www.sportboden-gutachten.de](http://www.sportboden-gutachten.de)

## PRÜFZEUGNIS

**Metallbau Schult  
13088 Berlin**

**Prüfung des Kraftabbaus nach  
DIN V 18 032 Teil 2 (April 2001) und GUV-Richtlinie**

Datum des Prüfzeugnisses:	31.03.2007
Auftrag:	103007/13011
Textseiten:	4

Die letzte Textseite ist mit unserem Rundstempel versehen. Die Vervielfältigung und Veröffentlichung dieses Dokumentes in gekürztem Wortlaut sowie die Verwendung zur Werbung ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung zulässig.

Prüfzeugnis 103007/13011 vom 31.03.2007

Metallbau Schult  
Piesporter Str. 37 b

13088 Berlin

**Betreff: Prüfung einer Sporthallentür auf Kraftabbau nach  
DIN V 18 032 Teil 2 (April 2001) und GUV-Richtlinie**

Wir wurden von der Firma Metallbau Schult, Berlin beauftragt, die Sporthallentür bzw.  
Wandklappe

**„Typ Flex, Fabrikat Schult“**

auf Kraftabbau zu prüfen.

Dazu baute der Auftraggeber eine Tür in seinem Prüfraum in Berlin-Weißensee eben  
ausgerichtet auf dem Boden auf.

Prüfdatum: 20.02.2007

Prüfzeugnis 103007/13011 vom 31.03.2007

## 1. Beschreibung des Einbauelements

Die einflügelige Innentür bzw. Klappe bestand aus einem federnd gelagerten Türblatt und einem Einbaurahmen aus Stahlprofil.

Das geprüfte Modell hatte die Abmessungen BxH von 1250 mm x 2300 mm.

Die Hallenseite war mit einer 12 mm dicken Aufdopplung aus Birke-Sperrholz BFU 100 versehen.

Der Kraftabbau des Elementes wurde über Blattfedern, die zwischen hallenseitiger Verkleidung und Montagerahmen montiert waren, gewährleistet. Durch ein umlaufendes Winkelprofil wurde die mögliche Klemmgefahr zwischen Montagerahmen und hallenseitiger Verkleidung verhindert.

## 2. Durchführung der Versuche

Die Kraftabbaumessungen erfolgten analog der Prüfung an Prallschutzwänden mit dem „Künstlichen Sportler“ KSP 95 an vier Messpunkten jeweils aus zwei Fallhöhen (55 mm und 22 mm). Mit der Anordnung der Messpunkte wurde die konstruktionsbedingte Variationsbreite hinsichtlich der Elastizität der Klappe abgedeckt. Der „Künstliche Sportler“ KSP 95 entsprach den Vorgaben der DIN V 18 032-2 (April 2001)

## 3. Versuchsergebnisse

In der nachfolgenden Tabelle sind die Mittelwerte aus drei Einzelmessungen pro Messpunkt zusammengestellt.

Messpunkte	Kraftabbau KA <sub>55</sub>	Kraftabbau KA <sub>22</sub>
	in %	in %
1	72,7	70,8
2	70,9	72,7
3	72,5	72,2
4	73,4	72,9

Der Kraftabbau der Tür erreichte Werte zwischen 71% und 73%, wobei bei beiden Fallhöhen nur geringe Unterschiede auftraten.

Prüfzeugnis 103007/13011 vom 31.03.2007

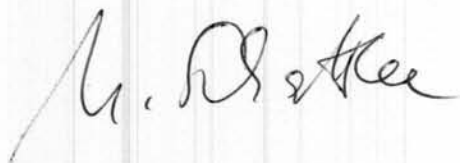
## 4. Beurteilung

Grundlage für die Beurteilung sind die Anforderungen der DIN V 18 032 Teil 2 (April 2001) und das Anforderungsprofil der Unfallkassen (Unfallverhütungsvorschrift Schulen, GUV - V S1 2001 §18).

Das geprüfte Einbauelement erreichte Kraftabbauwerte über 70% und erwies sich als elastisch und sehr stoßmildernd.

**Dieser Prüfnachweis ist gültig bis zum 31.03.2009**

Eine Wiederholungsprüfung ist zu diesem Zeitpunkt nur dann nicht erforderlich, wenn der Antragsteller nachweist und sich vom Prüfinstitut bestätigen lässt, dass das geprüfte Einbauelement in seinen wesentlichen Bestandteilen unverändert produziert und eingebaut wird.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Schattke'.

Dr. Uwe Schattke



## Bestätigung

### Für das Wandelement

„Türklappe Typ Flex, Fabrikat Schult“  
Prüfzeugnis 103007/13011 vom 31.03.2007

**wird bestätigt,  
dass die Konstruktion seit der Prüfung unverändert  
beibehalten wurde.**

Die Erstprüfung erfolgte am 20.02.2007 in der Firma Metallbau Schult  
in 13088 Berlin.

Das geprüfte Element bestand die Prüfung des Kraftabbaus.

Eine Wiederholungsprüfung ist zur Zeit nicht erforderlich,  
da der Antragsteller nachgewiesen hat, dass das geprüfte Einbauelement  
in seinen wesentlichen Bestandteilen unverändert produziert und eingebaut wird.

Die Gültigkeit des Prüfzeugnisses 103007/13011 wird verlängert bis 30.04.2013

Bad Laer, 30.04.2011



Dr. Uwe Schattke